

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Galerius Maximianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18201022</p>
---	---

Beschreibung

Diese Variante nicht im RIC.

Vorderseite: Kopf des Galerius mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Iupiter steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt, und hält in seiner l. Hand ein Zepter, in seiner r. Hand ein Blitzbündel, l. zu seinen Füßen ein Adler. Im r. F. ein Stern.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.29 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	293-295 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Diokletian (236-312)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Galerius Maximianus (250-311)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- Beger, Thes. Br. II 789. Vgl. RIC VI Nr. 10 (Antiochia, ca. 293-295 n. Chr., Stern im Abschnitt).
- G. Depeyrot, Les Monnaies d'or de Diocletien à Constantin I (1995) 139 Antiochia Nr. 9/5 (293 n. Chr.).